

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeindeverwaltung Eich
 Straße Hauptstr. 26
 PLZ, Ort 67575 Eich
 Telefon 06246/69-48 Fax 06246/69-69
 E-Mail vergabestelle@vg-eich.de Internet www.vg-eich.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 24.2023

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

67580 Hamm am Rhein

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Kompensationsmaßnahmen zum Bebauungsplan "Auf dem Wiesenplatz" in der Ortsgemeinde Hamm am Rhein

Rodungs- und Vegetationsarbeiten
2.200 m² Aufwuchs abmähen
850 m² Brombeerhecke freistellen und mulchen
570 m² Brombeerhecke mulchen
238 m² Sträucher/Gehölzaufwuchs roden
44 m Koniferenhecke (H bis 5 m) roden
40 m Koniferenhecke (H bis 10 m) roden
900 m² Flächen tiefgründig lockern
900 m² Flächen fräsen
900 m² Feinplanum für Vegetationsflächen erstellen
900 m² Ansaat mit RegioZert-Saatgut
1 Jahr Fertigstellungspflege für Rasen und Aufwuchsentfernung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 15.01.2024 bzw. KW 3/2024 (witterungsbedingt)
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Rodung Februar 2024/Ansaat bis Juni 2024/Übergabe 2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E42711914>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 18.12.2023 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 12.01.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E42711914>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Das wirtschaftlichste Angebot bekommt den Zuschlag. Das einzige Zuschlagskriterium ist der Preis.

s) Eröffnungstermin am 18.12.2023 um 09:00 Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Eich, Sitzungssaal 1. OG, Hauptstraße 26, 67575 Eich

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte

Das ungeprüfte Submissionsergebnis wird allen Bietern, unaufgefordert und zeitnah, über die
Vergabeplattform subreport übermittelt.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Sofern erforderlich werden die im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Nachweise nachgefordert.

Sonstiger Nachweis:

Erklärung Tariftreue - Mindestentgelt LTTG RLP

IAO Eigenerklärung zur Vermeidung ausbeuterischer Kinderarbeit RLP

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey